

## Mitteilungsvorlage

**Vorlage Nr. XVI/572**

Overath, den 24.03.2022

- öffentliche Sitzung  
 nichtöffentliche Sitzung

Berichtersteller:  
Sassenhof, Bernd

## Beratungsfolge

## Sitzungstermin

Ausschuss für Zukunft, Umwelt, Mobilität und Tourismus

07.04.2022

## Aktueller Sachstand der Planungen der Wanderwegeinfrastruktur Overath

<b>Finanzielle Auswirkungen?</b>	<b>ja</b>
<b>Geschäftsjahr</b>	<b>2022</b>
<b>Kostenart</b>	
<b>Kostenstelle/Projekt</b>	
<b>Gesamtansatz</b>	0,00
<b>Bedarf</b>	0,00
<b>Erträge</b>	0,00
<b>Jährliche Erträge</b>	0,00
<b>Kosten</b>	0,00
<b>Jährliche Folgekosten</b>	0,00
<b>Bemerkungen</b>	bisheriger Gesamtaufwand: 6.004,29 EUR

---

### Inhalt der Mitteilung:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung und des Leiters des SGV-Wege Managements Herrn Lars Runte, Arnsberg (SGV) sowie dessen beauftragten Wege- Markierern (stellvertretend Herr Markus Mengelberg) zur Kenntnis.

## Sachdarstellung mit Stellungnahme zum Leitbild :

Mit Vorlage XVI/175 - 2 (Neukonzeption der Wanderwege als Teil der touristischen Destination Overath) hat der Rat der Stadt Overath am 17.3.2021 unter anderem beschlossen, als ersten Schritt in einem Gesamtkonzept zunächst themenorientierte Entdeckertouren zu etablieren.

Diese Touren mit ihren besonderen qualitativen Anforderungen sollen das Grundgerüst sein für ein später noch abzustimmendes Gesamtkonzept.

Voraussetzung für die Festsetzung inklusive einer Überarbeitung des lokalen Wegenetzes war die vertragliche Vereinbarung mit der SGV Marketing GmbH, Arnshausen (SGV), die neben den zur Abstimmung der Wegeführungen mit den jeweiligen Eigentümern notwendigen, öffentlichen Benehmens- und Kennzeichnungsverfahren auch die damit verbundenen Um-, Neu- bzw. Demarkierungen von Wege- Beschilderungen vornehmen sollte.

Auf der Basis dieses Beschlusses wurde in der gleichen Ratssitzung der entsprechende Vertrag zwischen der Stadt Overath und dem SGV geschlossen (Vorlage XVI/174).

Zwischenzeitlich hat der SGV im Rahmen der vertraglichen Vereinbarung u. a.

- die notwendigen Benehmens- Verfahren abgeschlossen,
- die Einteilung des Stadtgebietes in insg. 6 „Waben“ mit jeweils 6 Verantwortlichen sowie
- die Bestellung von Wegemarkierern vorgenommen und
- die ersten, notwendigen Materialien zur Markierung der Wege beschafft.

Weitere Einzelheiten werden in der Sitzung anhand von Karten- Darstellungen der Entdeckertouren, bzw. der 6 „Waben“ sowie durch Erläuterungen des Vertreters des SGV, Herrn Lars Runte sowie Herrn Markus Mengelberg, (ehrenamtlich engagiertes Mitglied des Bürgerkomitees Marialinden) in seiner Eigenschaft als Wegemarkierer erläutert und evtl. Fragen der Mitglieder des Ausschusses beantwortet.

In der Bürgerwerkstatt Tourismus finden bereits weitere Beratungen zum Thema Wandern statt, auf deren Basis künftig die nächsten Schritte zur Neukonzeption des Wanderwegenetzes in Overath erarbeitet werden können.

Die daraus resultierenden Maßnahmen werden dann entsprechend – wie im bisherigen Verfahren – mit dem SGV abgestimmt und in mögliche weitere Benehmens- Verfahren sowie Markierungsarbeiten münden.

Seit Vertragsabschluss Mitte 2021 bis März 2022 – unter Berücksichtigung des bereits beschlossenen Antrages der Bürgerwerkstatt Tourismus zur Bezuschussung der Wegemarkierung mit 600 € – wurden der Stadt Overath folgende Aufwendungen vom SGV in Rechnung gestellt:

Koordination der Wegemarkierung Wabensystem	3.065,64 €
Benehmens- Verfahren	2.031,45 €
Material für Wegemarkierer/Erstausstattung	445,70 €
Sonstige Geschäftsausgaben	461,50 €
<b>Bisheriger Gesamtaufwand</b>	<b>6.004,29 €</b>

In Vertretung  
Sassenhof  
Erster Beigeordneter